

## Die Hügel hallen wider von Musik!

Die Gemeinschaft unserer Postulantinnen ist sehr lebendig, nicht nur in Bezug auf Musik, sondern auch im Austausch über die Bedeutung des Gemeinschaftslebens. Es lohnt sich, einmal zu hören, was unsere jüngsten Mitglieder über unser Zusammenleben zu sagen haben. Ohne Skript ließen sie ihrer Kreativität freien Lauf, als sie sich darüber austauschten, wie wir jungen Menschen, die Schwester Unserer Lieben Frau werden möchten, Zeugnis geben können; wie die Gegenwart Gottes in unserem Gemeinschaftsleben erfahrbar wird, und wie wir uns ermutigen können, Gottes Güte und seine fürsorgende Liebe zu verkünden.



Sie konnten zum Ausdruck bringen, wie sie in ihrer Ausbildungszeit „getrimmt“ werden und wie wir uns im Umgang miteinander gegenseitig „trimmen“.



Jede stellte auf kreative Weise ihr eigenes Symbol für Gemeinschaft vor; mit Hilfe einer Pflanze, einer Blume, eines Blumenstraußes, eines Telefongesprächs, eines Herzens oder einer Kerze.

Die Postulantinnen aus Tansania, Kenia, Mosambik und Uganda komponierten und sangen ein Lied über Gemeinschaft, das die Liebe unseres guten und fürsorgenden Gottes zum Inhalt hatte. Auf kreative Weise wurden Themen wie Offenheit, Zugehörigkeit, Verfügbarkeit und Verankerung in Jesus Christus zum Ausdruck gebracht. Möge eine jede von ihnen leben, was sie im Lied und in

Sketchen ausgedrückt und in der Gemeinschaft gelernt haben, damit sie wahrhaft Sauerteig für die Welt werden.

